

Reichenhaller Tagblatt  
29. / 30. 08.

Seite 15

## Solo-Recital mit pianistischer Bravour

BAD REICHENHALL - Bereits in Konzerten der „French Connection“ gewann der französische Pianist François-Frédéric Guy die Sympathien der Reichenhaller. Jetzt ist er im zweiten Alpenklassikzyklus am heutigen Samstag, 29. August, mit einem anspruchsvollen Solorecital zu Gast im Alten Königlichen Kurhaus in Bad Reichenhall. Bei Johann Sebastian Bachs Präludien und Fugen aus dem Wohltemperierten Klavier, Franz Liszts „Bénédiction de Dieu dans la solitude“ und Ludwig van Beethovens „Hammerklaviersonate“ ist pianistische Bravour vonnöten. François-Frédéric Guy hat sich mit seiner stupenden Technik einen Namen gemacht und sich vornehmlich der deutsch-österreichischen Klassik verschrieben.

1969 in einem kleinen Ort in der Normandie geboren war sein musikalischer Zugang in der frühen Jugend ausschließlich das Klavierspiel seiner Eltern, die beide leidenschaftliche Hobby-pianisten sind. Als er später am Pariser Conservatoire sein Klavierstudium begann, kannte er fast nur Musik aus dem Klavierrepertoire. Bald suchte Guy die Möglichkeit, auch andere Musik zu entdecken. Als er die großen Symphonien von Mahler, Bruckner oder Strauss kennenlernte, repräsentierte dieses Œuvre genau die Musik, von der er unbewusst geträumt hatte. Und dann entdeckte er auch Wagner für sich. Im Verlauf seines Klavierstudiums begann er an Wettbewerben teilzunehmen und gewann mehrere davon.

In Folge arbeitete Guy erfolgreich mit namhaften Dirigenten und renommierten Orchestern zusammen. Derzeit gilt seine Konzentration der Klaviermusik von Ludwig van Beethoven.